

**Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (Satzung)
der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für
Studierende der Geographie mit den Abschlüssen Bachelor of Arts (B.A.), Bachelor of Science
(B.Sc.) und Master of Education (M.Ed.) (Fachprüfungsordnung Geographie (2-Fächer))**

Vom 17. September 2008

NBl. MWV. Schl.-H. 2008 S. 169

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der CAU: 7. Oktober 2008

Aufgrund des § 52 Abs. 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2007 (GVBl. Schl.-H. S. 184) wird nach Beschlussfassung durch den Konvent der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 25. Juni 2008 und durch Eilentscheid nach § 30 Abs. 9 HSG des Dekans der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 26. August 2008 die folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Fachprüfungsordnung Geographie (2-Fächer) vom 29. November 2007 (NBl. MWV. Schl.-H. 2008, S. 101) wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:

a) Zwischen den Sätzen 1 und 2 wird folgender Absatz 2 eingefügt:

„(2) Sie gilt für

1. alle Module, die ausschließlich Bestandteil der in dieser Prüfungsordnung geregelten Studiengänge sind,

2. alle Module, die Bestandteil der in dieser Prüfungsordnung geregelten Studiengänge und zugleich als exportierte Module Bestandteil anderer Studiengänge sind,

3. alle Module, die ausschließlich als exportierte Module Bestandteil anderer Studiengänge sind.“

b) Die bisherigen Sätze 1 und 2 werden Absätze 1 und 3.

2. § 4 wird geändert wie folgt:

a) Folgender Absatz 3 wird eingefügt:

„(3) Der Umfang einer Klausur umfasst je SWS der betreffenden Lehrveranstaltung 20 bis 40 Minuten. Der Umfang einer mündlichen Prüfung umfasst je SWS der betreffenden Lehrveranstaltung 5 bis 10 Minuten.“

b) Die bisherigen Absätze 3 bis 5 werden Absätze 4 bis 6.

3. Die Anlage erhält folgende Fassung:

„Studienverlaufsplan für den Bachelor of Arts/Science Geographie

	Modul	Modulbezeichnung	Lehrveranstaltungen in diesem Semester	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP		
								Sem.	Jahr	
1. Semester	MNF-Geogr-01	Physische Geographie I	V Phys. Geographie I BS Phys. Geographie I GP Phys. Geographie I	3 2 1	P	keine	K (60%) H (40%)	10		
	MNF-Geogr-15	Methoden EDU I (Modul 1. und 2. Semester)	V Kartographie V Info. u. Komm. Techn. Üb Info. u. Komm. Techn.	1 1 1	P	keine	K(Kartogr., 30%) Hs (IKT V+Üb 40%)	5		
									Σ 15	
2. Semester	MNF-Geogr-02	Physische Geographie II	V Phys. Geographie II BS Phys. Geographie II GP Phys. Geographie II	3 2 1	P	keine	K (60%) H (40%)	10		
	MNF-Geogr-15	Methoden EDU I (Modul 1. und 2. Semester)	V Statistik	2	P	keine	K (Stat. 30%)	2		
									Σ 12	Σ 27
3. Semester	MNF-Geogr-03	Humangeographie I	V Humangeographie I BS Humangeographie I GP Humangeographie I	3 2 1	P	keine	K (60%) H (40%)	10		
									Σ 10	
	MNF-Geogr-04	Humangeographie II	V Humangeographie II BS Humangeographie II GP Humangeographie II	3 2 1	P	keine	K (60%) H (40%)	10		
4. Semester	MNF-Geogr-52	Regionale Geographie EDU (Modul 4.-6. Sem.)	Ex	2	P	MNF-Geogr-01 und MNF-Geogr-03	H (50%)	4		
									Σ 14	Σ 24
	MNF-Geogr-16	Methoden EDU II	V/V	1/1	P	keine	K (25%) K (25%)	2		
5. Semester	MNF-Geogr-70	Vertiefung Geographie (Modul 5. und 6. Sem.)	V/V	2/2	WP	MNF-Geogr-01 und MNF-Geogr-02 oder MNF-Geogr-03 und MNF-Geogr-04	H (30%) H (30%)	6		
	MNF-Geogr-52	Regionale Geographie EDU (Modul 4.-6. Sem.)	V	2	P	MNF-Geogr-01 und MNF-Geogr-03	K (25%)	2		
									Σ 10	
6. Semester	MNF-Geogr-16	Methoden EDU II	Üb	2	P	keine	Hs (50%)	3		
	MNF-Geogr-70	Vertiefung Geographie (Modul 5. und 6. Sem.)	HS	2	WP	MNF-Geogr-01 und MNF-Geogr-02 oder MNF-Geogr-03 und MNF-Geogr-04	H (40%)	4		
	MNF-Geogr-52	Regionale Geographie EDU (Modul 4.-6. Sem.)	V	2	P	MNF-Geogr-01 und MNF-Geogr-03	K (25%)	2		
								Σ 9	Σ 19	

Erläuterungen:

Modul: Titel des Moduls in Form der Modulnummer

Modulbezeichnung: Name des Moduls

Kürzel der Lehrveranstaltungsform: V: Vorlesung, VÜB: Vorlesung mit Übungsanteilen in Form von Hausarbeiten (nur im Master), BS: Begleitseminar, GP: Geländepraktikum, Ü: Übung, HS: Hauptseminar, SP: Studienprojekt, Ex: Exkursion

SWS: Semesterwochenstunden der Lehrveranstaltung

P / WP: Status der Lehrveranstaltung (Pflicht / Wahlpflicht)

Voraussetzung: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung

PL: Prüfungsleistung

K: Klausur, M: mündliche Prüfung, T: Test, R: Referat, H: Hausarbeit, P: Protokoll, Ka: Kartierung, PA: Projektarbeit, Pr: Präsentation, Hs: Hausaufgaben

LP: Leistungspunkte

Lehrveranstaltungen zur Didaktik der Geographie:

Die Module

- MNF-Geogr-61 Fachdidaktik
- MNF-Geogr-62 Fachdidaktisches Praxismodul

gehören formal zum „Profilierungsbereich“ und sind deshalb nicht im Studienverlaufsplan des Bereiches „Geographie“ aufgeführt. Informationen zu den Inhalten der genannten Module finden Sie jedoch trotzdem in diesem Modulhandbuch unter den genannten Modulnummern.

Studienverlaufsplan für den Master of Education Geographie

	Modul	Modulbezeichnung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester	MNF-Geogr-410	Große Exkursion EDU (1. o. 2. Sem.)	Ex	2	P	keine	H (100%)	5	
	MNF-Geogr-420	Fachdidaktik: Räumliche Strukturen und Prozesse im Unterricht	V/Üb	1/3	P	keine	R (50%) / Pr (50%)	5	
					Σ 6			Σ 10	
2. Semester	MNF-Geogr-410	Große Exkursion EDU (1. o. 2. Sem.)	Ex	2	P	keine	H (100%)	4	
	MNF-Geogr-430	Spezielle Geographie EDU-I (Modul 2 u. 3. Sem.)	V	2	WP	keine	K (50%)	4	
					Σ 4			Σ 8	Σ 18
3. Semester	MNF-Geogr-430	Spezielle Geographie EDU-I (Modul 2 u. 3. Sem.)	HS	2	WP	keine	H (50%)	4	
	MNF-Geogr-440	Spezielle Geographie EDU-II	V/HS	2/2	WP	keine	K (50%) / H (50%)	8	
					Σ 6			Σ 12	
4. Semester	MNF-Geogr-450	Geographiedidaktisches Projekt	V/Üb	1/3	P	keine	P (50%), Pr (50%)	5	
					Σ 3			Σ 5	Σ 17

Erläuterungen:

Modul: Titel des Moduls in Form der Modulnummer

Modulbezeichnung: Name des Moduls

LF: Lehrform, Art der Lehrveranstaltung

V: Vorlesung, VÜB: Vorlesung mit Übungsanteilen in Form von Hausarbeiten (nur im Master), BS: Begleitseminar, GP: Geländepraktikum, Ü: Übung, HS: Hauptseminar, SP: Studienprojekt, Ex: Exkursion

SWS: Semesterwochenstunden der LF

P / WP: Status der Lehrveranstaltung (Pflicht / Wahlpflicht)

Voraussetzung: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung

PL: Prüfungsleistung

K: Klausur, M: mündliche Prüfung, T: Test, R: Referat, H: Hausarbeit, P: Protokoll, Ka: Kartierung, PA: Projektarbeit, Pr: Präsentation, Hs: Hausaufgaben

LP: Leistungspunkte

Artikel 2

- (1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Modulprüfungen, die bei Inkrafttreten dieser Satzung vollständig absolviert und bestanden worden sind, behalten ihre Gültigkeit.
- (3) Hat eine Studierende oder ein Studierender selbstständige Teilleistungen einer Modulprüfung absolviert und bestanden, werden diese Prüfungen angerechnet. Der Prüfungsausschuss entscheidet unter Berücksichtigung der Lernziele des Moduls und des Prüfungszwecks, welche weiteren Prüfungsleistungen zur Vervollständigung des jeweiligen Moduls erbracht werden müssen.
- (4) Ist eine Prüfungsleistung bei Inkrafttreten dieser Satzung absolviert und bestanden, und ist diese Prüfungsleistung nach den neuen Regelungen unbenotet, wird die Note nicht eingerechnet. Auf Antrag des Studierenden entscheidet der Prüfungsausschuss über eine Einrechnung nach Maßgabe der alten Prüfungsordnung. Der Antrag ist bis zum 31.03.2009 zu stellen.
- (5) Fehlversuche, die im Rahmen von Prüfungen vor Inkrafttreten dieser Satzung unternommen wurden, werden auf die Anzahl der Versuche nach der neuen Prüfungsordnung angerechnet, sofern sich die Anrechnung nicht nach der Struktur der neuen Modulprüfung verbietet.
- (6) Über Härtefälle, die vom Studierenden nicht zu vertreten sind, entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag.

Die Genehmigung nach § 52 Abs. 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes wurde durch das Präsidium der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel mit Schreiben vom 16. September 2008 erteilt.

Kiel, den 17. September 2008

Der Dekan
der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Prof. Dr. L. Kipp